

Call for Papers

Jahrestagung des deutschen ingenieurinnenbundes e.V. vom 15. bis 17. November 2024

Krisen durch Technik – Technik gegen Krisen

Hoffmanshöfe, Frankfurt am Main

Unter dem Motto **Krisen durch Technik – Technik gegen Krisen** laden wir – der deutsche ingenieurinnenbund e.V. – Sie ein, Vorschläge für Vorträge und Workshops zu unserer Jahrestagung 2024 in Frankfurt am Main einzureichen. Die Tagung bietet Teilnehmerinnen, Vortragenden und Aussteller:innen die Möglichkeit für vielseitigen Wissens- und Erfahrungsaustausch sowie berufliche Weiterbildung. Sie dient der Vernetzung von Frauen in MINT-Berufen sowie von Studentinnen technischer Fachrichtungen.

Tagungsthema

Krisen werden definiert als Höhepunkt oder Wendepunkt einer massiven, problematischen Funktionsstörung. Die Krisen unserer Zeit sind vielfältig und immer wieder mit Technik verbunden. Sie reichen von spontan auftretenden Krisen z.B. in der Folge von Unfällen bis zu lange bekannten und sich langsam steigernden Phänomenen wie der Klimakrise. Der Technik wird oft zur Last gelegt, für Krisen verantwortlich zu sein. Sie bietet jedoch ebenso wie die Wissenschaft und Forschung vielfältige Lösungen und Chancen zur Vermeidung. Das Spektrum der Zuschreibungen geht von schwindendem Vertrauen bis zu einem fast religiösen Technikglauben.

Themenfelder

Die dib-Tagung 2024 in Frankfurt am Main möchte die Definition, Entstehung, Vermeidung und Bewältigung von Krisen vor dem Hintergrund aktueller und vergangener Entwicklungen beleuchten. Gesucht werden Beiträge aus dem technischen und naturwissenschaftlichen Bereich, aber z.B. auch aus den Sozialwissenschaften und der Geschichte. Beiträge theoretischer Art sind ebenso willkommen wie Fallbeispiele aus einem bestimmten Bereich. Eines der Beispiele wäre die Wasserkrise: Hochwasser, Wasserknappheit, Belastungen aus Medikamenten im Wasser, Mikro Schadstoffe im Meer, Wassertemperatur.

Die Beiträge können folgende Fragestellungen behandeln, sind aber nicht auf diese beschränkt:

- Wie ist eine Krise in der Psychologie, der Soziologie, der Philosophie, der Kulturanthropologie, der Ökonomie oder der Ökologie definiert?
- Welche Aspekte veränderten sich in der Historie? Haben aktuelle Entwicklungen historische Vorläufer bzw. Parallelen?
- Wie sind dabei feministische Ansätze eingebunden?
- Wie, wann, wo und unter welchen Bedingungen wird eine Krise durch Technik erzeugt oder verstärkt?
- Wie und unter welchen Bedingungen trägt Technik dazu bei, eine Krise zu vermeiden oder abzuschwächen?
- Welcher Wert wird der Technikfolgenabschätzung beigemessen und wie ist sie in die Technikentwicklung eingebunden?
- Welche Strategien zur Krisenbewältigung werden verfolgt und welche Rolle nimmt die Technik ein bzw. wird ihr zugeschrieben?
- Welche interdisziplinären Austauschprozesse können beschrieben werden?

- Welche Beispiele für technische Entwicklungen gibt es, die realisierbare Lösungen darstellen?
- Welche Rolle kommt der Gesellschaft, den Institutionen der Wissenschaft, der Politik, der Industrie und ihren Repräsentanten dabei zu?
- Welche Rolle spielen wir Ingenieurinnen und MINT-Frauen dabei?

Einreichungen

Gesucht werden Veranstaltungen für Samstag, den 16. November 2024. Für Vorträge ist eine Redezeit von max. 30 Minuten zzgl. 15 Minuten Diskussion eingeplant. Für Workshops sind 90 Minuten vorgesehen.

Wenn Sie ein interessantes Thema haben, dann senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Titel Ihres Vortrages oder Workshops bis zum 15. März 2024 an tagung2024@dibev.de.

Wir benötigen von Ihnen Folgendes:

- Ihren Namen mit Anschrift, Telefonnummer und Mailadresse
- Kurzer Lebenslauf
- Porträtfoto (für das Programm bitte in hoher Auflösung)
- Titel Ihres Vortrages/Workshops (max. 100 Zeichen inkl. Leerzeichen)
- Inhaltliche Zusammenfassung (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Termine

- Abgabe der o.g. Unterlagen: bis 15.3.2024
- Benachrichtigung der Referentinnen: bis 30.4.2024
- Abgabe der Manuskripte: bis 15.8.2024
- Kurztext für Veranstaltungsprogramm: bis 15.8.2024

Das Manuskript soll nach der Tagung im dib-Magazin „Die Ingenieurin“ 2025 veröffentlicht werden.

Alle Einreichungen werden von der Vorbereitungsgruppe gesichtet. Wir treffen eine Auswahl und setzen uns mit Ihnen in Verbindung.

Und nun freuen wir uns auf Ihre Vorschläge!

Mit freundlichen Grüßen

Dr.-Ing. Kira Stein

Stellvertretend für die Vorbereitungsgruppe, dib e.V.

deutscher ingenieurinnenbund e.V.
Postfach 110 305

64218 Darmstadt
Tel. +49 175 6424945
info@dibev.de

Vorstand:
Dr.-Ing. Daniela Bleh, Anja Härtlein, Marina Jakobi, Klarissa Maissa, Editha Nentzl, Angelika Ohse, Kerstin Uhde, Laura Vollmer
Amtsgericht Darmstadt, VR 1962
Ust.-ID: DE 291246212
DKB Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE10 1203 0000 0002 0825 43
BIC: BYLADEM1001

www.dibev.de